

Weniger Bürokratie ● Zählerstand per iPhone übermitteln

# Pilotprojekt in Villach: Handy kontrolliert Wasserverbrauch

Die Stadt Villach hat ein Pilotprojekt gestartet, das Wohnungsbesitzern weniger Bürokratie garantiert. Sie werden künftig den Stand ihres Wasserzählers per Handy an die Gemeinde melden können. Mit diesem neuen „App“ am iPhone wird man dann außerdem auch den Wasserverbrauch einfacher kontrollieren können.

Entwickelt wurde das System von den IT-Spezialisten der Klagenfurter „Symvaro“. „Villach ist sogar weltweit die erste Stadt, die diesen Service anbietet“, so Geschäftsführer Rudolf Ball.

Vor allem ab Mitte Dezember werde der Wasser-App richtig durchstarten. Dann beginne die nächste Welle der Ablesungen.

Die Bürger werden per Post verständigt und erhal-

ten eine Beschreibung, wie man den Wasserstand einfach und kostenlos mit iPhone oder Smartphone an die Gemeinde übermittelt.

Bereits im Vorfeld gibt es großes Interesse. „Täglich

VON CHRISTIAN ROSENZOPF

melden sich im Schnitt sechs weitere Bürger an“, freut sich Bürgermeister Helmut

Manzenreiter. Mit dem neuen „App“ (erhält-

lich unter [www.wasser-app.com](http://www.wasser-app.com)) können die Bürger nicht nur den Zählerstand übermitteln, sondern auch die Entwicklung des eigenen Wasserverbrauchs auf einer Grafik beobachten.

Mit diesem Service wird wohl auch die „Zettelwirtschaft“ rasch verschwinden. Was wieder Kosten spart.

Auch andere Kärntner Gemeinden wollen dieses System bald übernehmen.

